

Einführungshandbuch Kosten- stellenverantwortliche

Universität Paderborn



Fertigstellung am 17.03.2010

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
1.1	Allgemein	3
1.2	Systembedienung	3
2	Einführung in MACH Web	6
2.1	Anmeldung an MACH Web	6
2.2	Kennwort ändern	6
2.3	Startleiste einrichten	8
2.4	Kennwort ändern	10
3	Web-Abrechnungsobjektinfo	11
3.1	Abrechnungsobjekt selektieren	11
3.2	Voreinstellungen bearbeiten	14
3.3	Anpassung des BAB	16
3.4	Verzweigung in die Kostenarten/ Positionen/ Belegarchiv	20
3.5	Verzweigung in die Perioden	23
3.6	Druck des BAB	23
4	System Beenden	25
5	Anhang	26
5.1	Änderungshistorie	26

1 Einführung

1.1 Allgemein

Dieses Dokument stellt ein Handbuch für die Arbeit mit der MACH Software, hier insbesondere mit der Anwendung Abrechnungsobjektinformation web dar. Es ist eine Bearbeitungshilfe für die Auswerter der Universität Paderborn, um sich im Zuge der Buchungsumstellung von der Kameralistik auf die Integrierte Verbundrechnung bei der Auswertung ihrer Budgets und der bereits verbuchten/ verausgabten Mittel orientieren zu können.

Das Abrechnungsobjekt ist in diesem Kontext der abstrakte Begriff für die Kostenstellen, Drittmittelprojekte und weitere Objekte der Kostenrechnung, auf denen Werte aus der Buchführung fortgeschrieben werden.

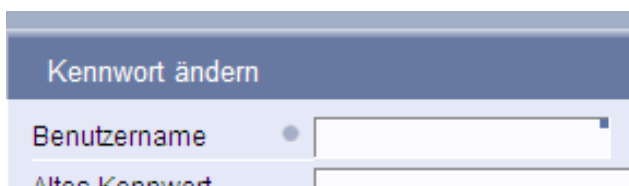
Die Abrechnungsobjekte sind hierbei einerseits in der Sicht einer Gewinn- und Verlustrechnung (doppische GuV) zu sehen sowie auch teilweise für die Auswertung der kameralen Finanzsicht.

1.2 Systembedienung

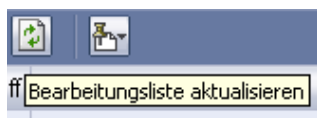
Im Folgenden werden einige grundlegende Hinweise zur Systembedienung gegeben.

Pflichtfelder

Eingabefelder, denen ein andersfarbiger Punkt vorangestellt ist, sind Pflichtfelder und somit zwingend auszufüllen.



Kurzinfo



Die Quick-Info steht Ihnen bei allen Schaltflächen zur Verfügung. Zeigen Sie mit dem Mauszeiger für kurze Zeit auf die Schaltfläche, um die Funktion der Schaltfläche anzeigen zu lassen.

Eingabe eines Datums

Kalenderdaten lassen sich komfortabel über die Sondertasten des Nummernblocks [x] (Tagdatum), [/] (31.12.2099) sowie mit den Tasten [+] (angezeigtes Datum + 1 Tag) und [-] (angezeigtes Datum - 1 Tag) eingeben. Alternativ steht Ihnen eine Kalenderfunktion zur Verfügung, die Sie durch Doppelklick nutzen können.

Listenfelder

Erfolgt eine Eingabe über ein Dropdown-Listenfeld (Listbox), können Sie die Auswahl durch die Pfeiltasten des Nummernblocks, Mausklick oder Eingabe des ersten Buchstabens der gewünschten Alternative vornehmen. Der MACH InformationManager übernimmt den von Ihnen ausgewählten Wert in das Eingabefeld.



Die Bullet-Points sind teilweise in den Textfeldern und Teilweise in den Symbolfeldern.

Einfügen



- Wird diese Schaltfläche angeboten, so können Sie ein neues Objekt einfügen.

Speichern



- Möchten Sie ein Objekt nach der Bearbeitung bzw. dem Einfügen abspeichern, wählen Sie die Standardschaltfläche mit der Diskette.

Löschen



Möchten Sie ein Objekt löschen, so wählen Sie die Schaltfläche mit dem roten Kreuz.

→ Die Möglichkeit, ein Objekt zu entfernen, besteht ausschließlich für Objekte, die noch keine Verknüpfungen zu einer Anwendung aufweisen.

Einfügen

Objekt auswählen

-  Aus dem Regiebereich rufen Sie über diese Schaltfläche die anwendungsspezifische Such- und Selektionsmaske auf

Fenster aktualisieren



Mit dieser Schaltfläche wird die Bildschirmanzeige aktualisiert. In manchen Fällen werden erst mit Aktualisierung die Ergebnisse einer Eingabe sichtbar.

Detailinformationen

-  Aus ergonomischen Gründen werden im ersten Aufruf des Detailbereichs tiefer gehende (technische) Informationen ausgeblendet. Über diese Symbole rufen Sie weitergehende Detailinformationen auf bzw. blenden die ausgewählten Detailinformationen aus.

Extras

-  *In allen Anwendungen stehen Ihnen neben den Standardsymbolen die Schaltfläche Extras zur Verfügung Über diese Schaltfläche rufen Sie weitere anwendungsspezifische Funktionen auf.*

Tabelle konfigurieren

-  Hier können Voreinstellungen zu einer Tabelle hinterlegt werden. Nach Aktivierung der Schaltfläche öffnet sich ein neues Fenster, in dem die sich die im jeweiligen Kontext befindliche Tabelle nach Benutzerwünschen konfigurieren lässt. So können z.B. vom Bearbeiter ungenutzte Felder gänzlich ausgeblendet werden (reversibel).

Wichtig: Einstellungen werden nur gespeichert, wenn die Abmeldung korrekt erfolgt (nicht über x rausgehen)

Benutzerhandbuch - Hilfe



Über diese Schaltfläche rufen Sie das anwendungssensitive Benutzerhandbuch auf.

Beenden

Über diese Schaltfläche beenden Sie das Programm und verlassen die Oberfläche der MACH Software.

2 Einführung in MACH Web

2.1 Anmeldung an MACH Web

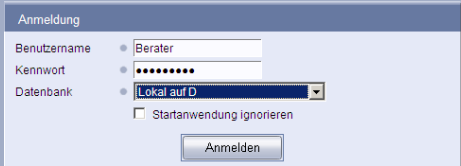
Web: Anmeldung

Die Anmeldung an der MACH Software erfolgt über den Internet-Browser. Dies ist bei der Universität Paderborn weitgehend der Internet Explorer. Der dazu benötigte Link ist bei der Systemadministration (Herr Mitschke, Frau Grell) zu erfragen (sofern nicht über Bruno aufrufbar).

Der Benutzername wurde von der zentralen Benutzerpflege im Vorfeld angelegt. Der Benutzername ist in den meisten Fällen der Nachname. Hierbei wird der erste Buchstabe groß geschrieben (Beispiel: der Benutzer „Berater“ meldet sich mit dem Benutzernamen „Berater“ an). Sollte die Einrichtung des benötigten Benutzers nicht erfolgt sein, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Fachadministrator.

Von diesem erfahren Sie auch Ihr Kennwort für die Initialanmeldung. Dieses Kennwort ist sofort nach erstmaliger Anmeldung zu ändern.

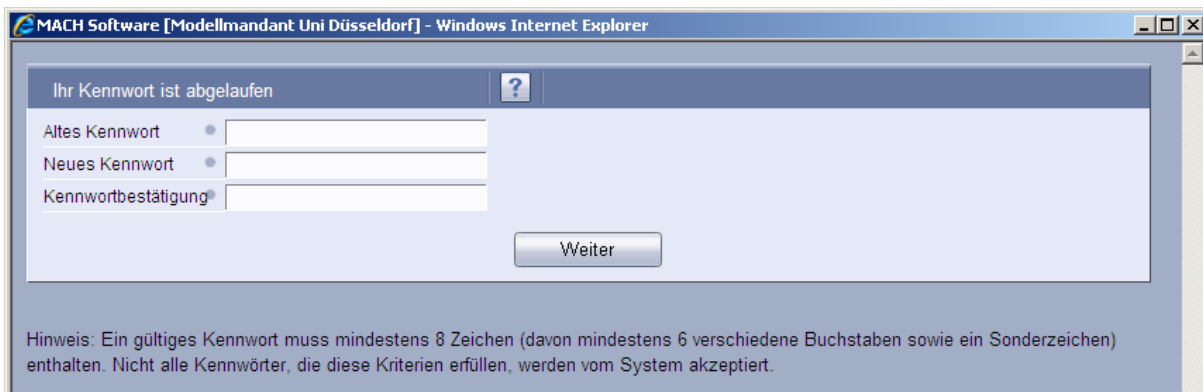
Als Datenbank ist der Eintrag „MACH“ anzuwählen, um die Produktivdatenbank zu erreichen.



2.2 Kennwort ändern

Web: Anmeldung

Nach der Anmeldung an der MACH Software ist das Initial-Kennwort zwingend zu ändern. Es öffnet sich eine Abfrage, bei welcher zunächst das alte Kennwort (das Initial-Kennwort), danach zwei Mal das neue, vom Benutzer zu bestimmende Kennwort eingegeben wird. Diese doppelte Erfassung des neuen Kennworts ist nötig, damit eine eventuell fehlerhafte Schreibweise des neuen Kennworts bereits an dieser Stelle erkannt wird.



Für die Kennwortstruktur existieren Vorgaben, die nicht umgangen werden können. Dies entspricht der Normierung zur Zertifizierung des Software-Systems.

Folgende Anforderungen werden an das neue Kennwort gestellt:

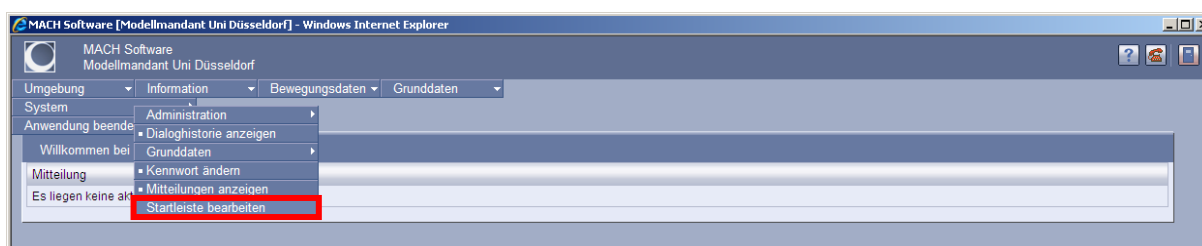
- 8-30 Zeichen Länge
- ungleich dem Benutzernamen
- mindestens 6 verschiedenen Zeichen
- mindestens ein Sonderzeichen (auch Zahlen sind Sonderzeichen)
- sich nicht wiederholende 2-er Gruppen (z.B. ABAB)
- keine mehr als 2 gleiche aufeinander folgende Zeichen (z.B. AAA)
- Erfüllt das neue Kennwort nicht die Anforderungen, wird mit einer Fehlermeldung die Eingabe abgewiesen.

2.3 Startleiste einrichten

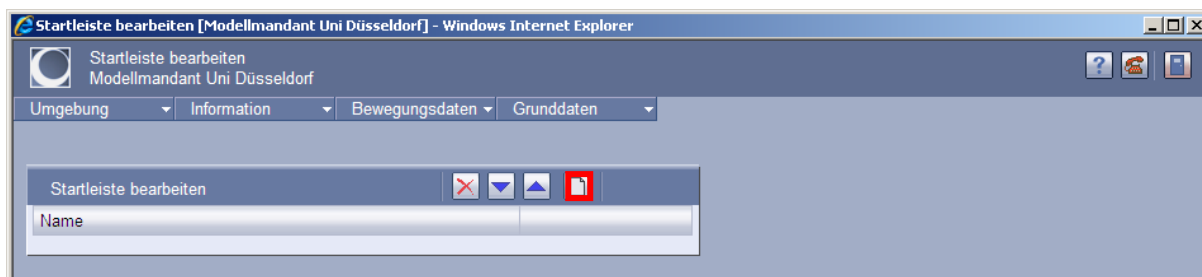
Web: Umgebung/ System/ Startleiste

In MACH Web kann ein individuelles Hauptmenü aus bis zu acht beschrifteten Schaltflächen sowie weiteren Piktogrammen zusammengestellt werden. Diese benutzerspezifische Startleiste erspart die Navigation durch den Menübaum im Menübereich. Der Standardmenübaum in MACH Web wird durch diese Einstellungen nicht verändert.

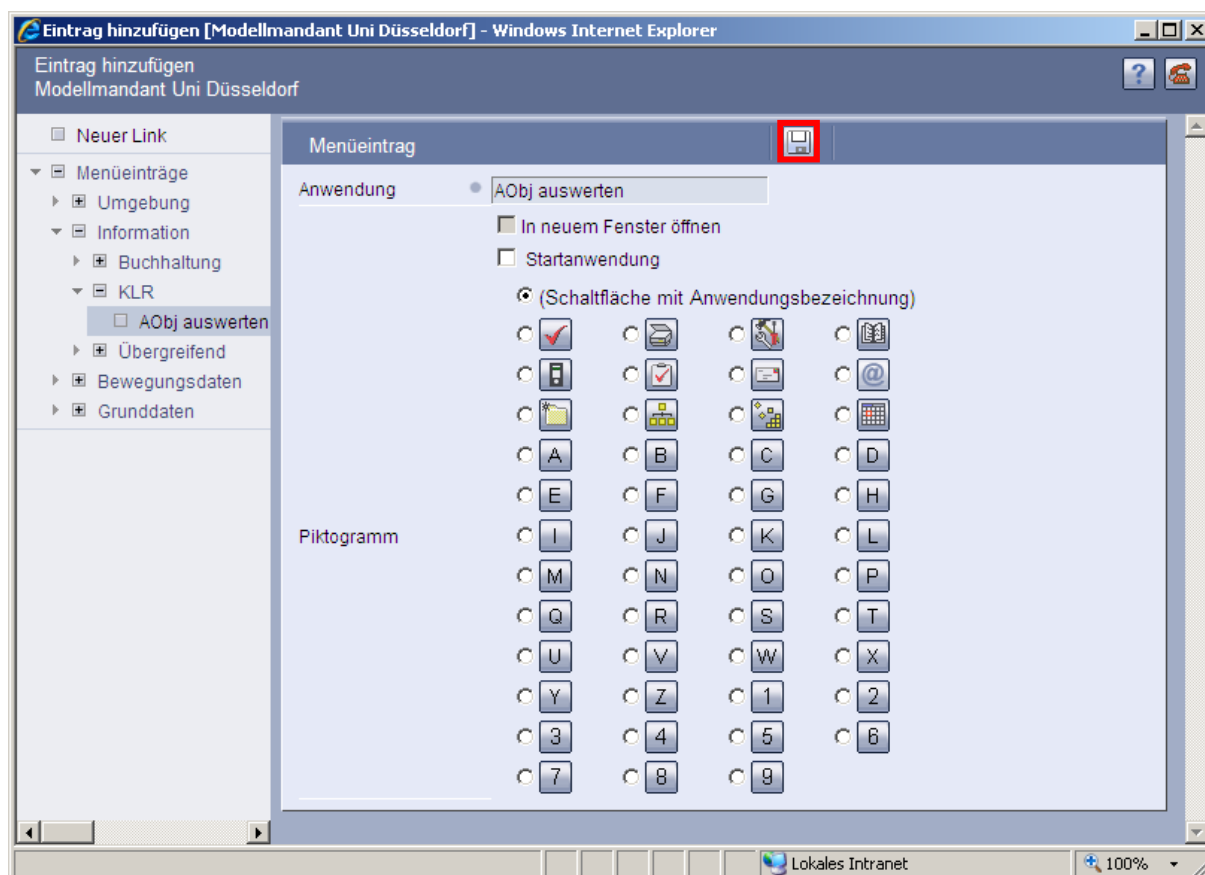
Die Anwendung wird über die Navigation im Menübaum geöffnet:



Mit der Schaltfläche *Eintrag hinzufügen* im Regiebereich wird der Menübaum von MACH Web aufgerufen. Über das „weiße Blatt“ wird ein neuer Eintrag zur Startleiste hinzugefügt.

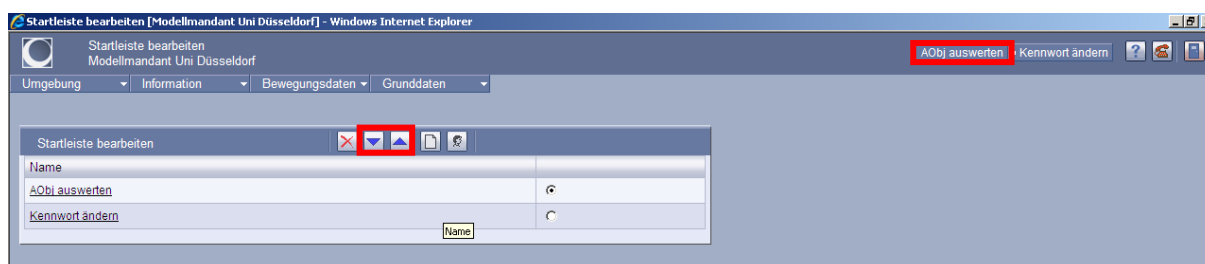


Durch Anklicken der gewünschten Knoten („+“ zum Öffnen, „-“ zum Schließen) gelangt man zu den unteren Menüpunkten. Klicken Sie einen Menüpunkt der untersten Ebene an und wählen Sie eines der dargestellten Piktogramme oder (*Schaltfläche mit Anwendungsbezeichnung*) und betätigen Sie die Speicherschaltfläche. Die ausgewählte Anwendung erscheint daraufhin als Piktogramm oder Schaltfläche im Startbereich.



Wenn Sie das Kontrollkästchen *Startanwendung* aktivieren, öffnet sich die entsprechend markierte Anwendung automatisch nach Anmeldung an MACH Web.

Die Reihenfolge der Einträge in der Startleiste kann mittels der blauen Pfeile festgelegt werden.

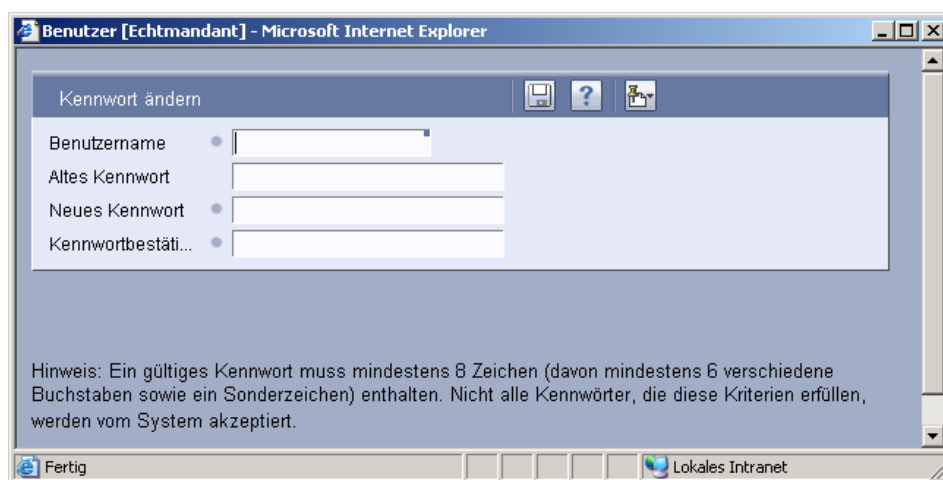


2.4 Kennwort ändern

Web: Umgebung/ System/ Kennwort ändern

Sofern das eigene Passwort geändert werden soll und das notwendige Recht dazu vergeben wurde, kann der Benutzer selbst sein Kennwort ändern. Neben dem neuen Kennwort muss das alte Kennwort eingegeben werden.

Bei den einzelnen Benutzern wird der Benutzername als unveränderbare Konstante bereits vorgeblendet.



Die Eingabe erfolgt analog zur geschilderten Vorgehensweise, welche bereits in Kapitel 2.2 beschrieben wurde.



Nach Eingabe aller erforderlicher Daten ist die Eingabe abzuspeichern. Danach kann die Anmeldung mit dem neuen Kennwort erfolgen.

3 Web-Abrechnungsobjektinfo

3.1 Abrechnungsobjekt selektieren

Web: Information/ KLR/ AObj auswerten

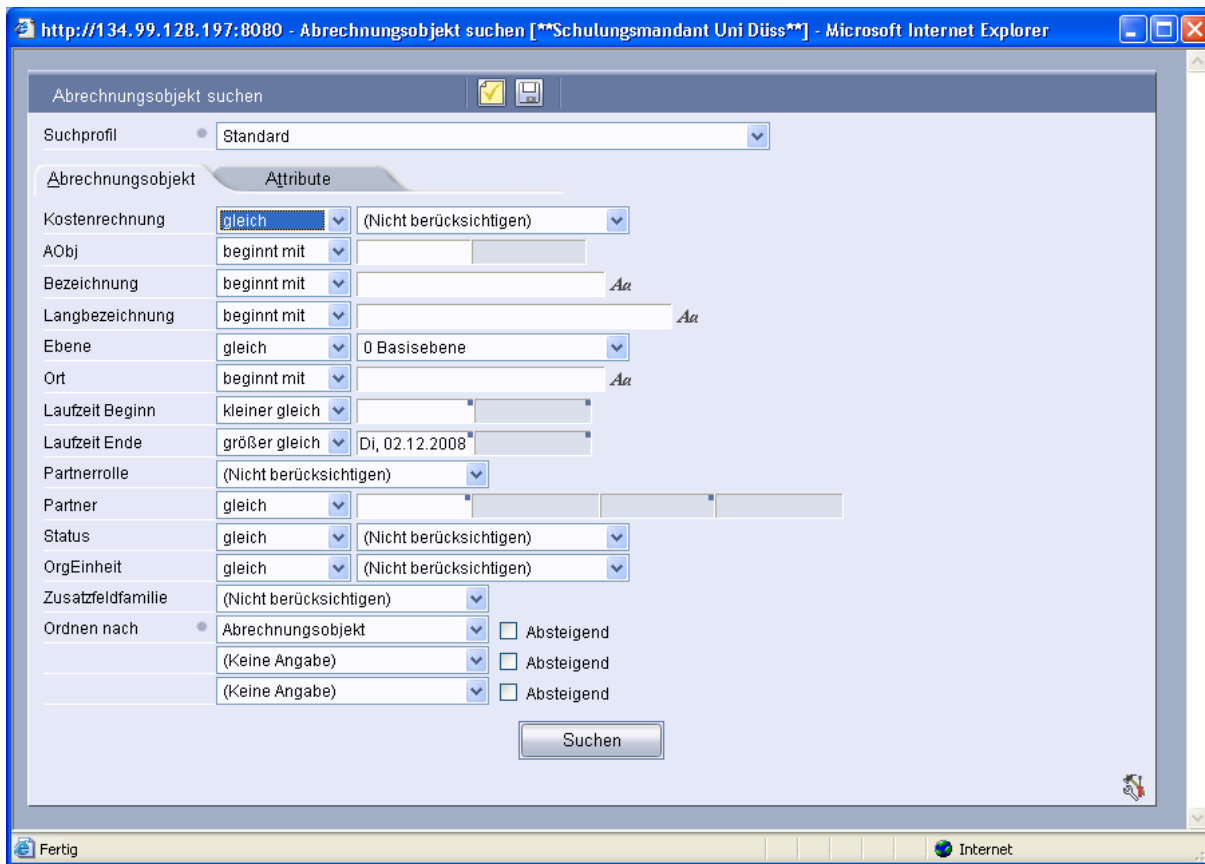
- Diese Anwendung ist die zentrale Informationsanwendung zur Auswertung der Kostenstellen/ Drittmittelprojekte/ Produkte/ etc.
- Es werden nur die Objekte angezeigt, für die der Benutzer ein Leserecht hat.

Vor dem Zugang zum BAB wird eine Vorabfrage an den Benutzer gestellt.

Im Eingabefeld „Kostenrechnung“ muss eine Kostenrechnungssicht gewählt werden (z. B. „Kostenstelle / Drittmittel“).

Im Eingabefeld „AObj“ (Kurzform für Abrechnungsobjekt) muss die zehnstellige Nummer des Abrechnungsobjekts eingegeben werden, das ausgewertet werden soll. Alternativ kann die Suchfunktion genutzt werden, um nach einem AObj zu suchen. Die Suchfunktion wird über einen Doppelklick mit der linken Maustaste in das Eingabefeld „Abrechnungsobjekt“ aufgerufen:

Es werden nur die Abrechnungsobjekte angezeigt, für die der Benutzer das Leserecht hat. Der Zugriff auf die Abrechnungsobjekte wird entsprechend der fachlichen Zuständigkeiten / Verantwortlichkeiten eingeschränkt .



Wurde ein Abrechnungsobjekt ausgewählt, kann anschließend in der ursprünglichen Ansicht weitergearbeitet werden:

Im Eingabefeld „Rastertyp“ muss ein Rastertyp ausgewählt werden, bspw. „RWJahre“.

Die beiden Eingabefelder „GJ von-bis“ müssen ausgefüllt werden. Wird z. B. eine Auswertung für das Jahr 20090 gewünscht, so sind beide Felder mit 2009 zu befüllen.

Die beiden Eingabefelder „Periode von-bis“ sind nicht zu befüllen, wenn sie ausgegraut sind (bei Jahressichtweise). Sind sie nicht ausgegraut (bei Periodensichtweise), so sind sie zu befüllen.

Anschließend auf die Schaltfläche „Weiter“ klicken, um zur BAB-Ansicht zu gelangen.

http://134.99.128.197:8080 - AObj auswerten [**Schulungsmandant Uni Düss**] - Microsoft Internet Explorer

AObj auswerten
Schulungsmandant Uni Düss

Umgebung Information Bewegungsdaten Grunddaten

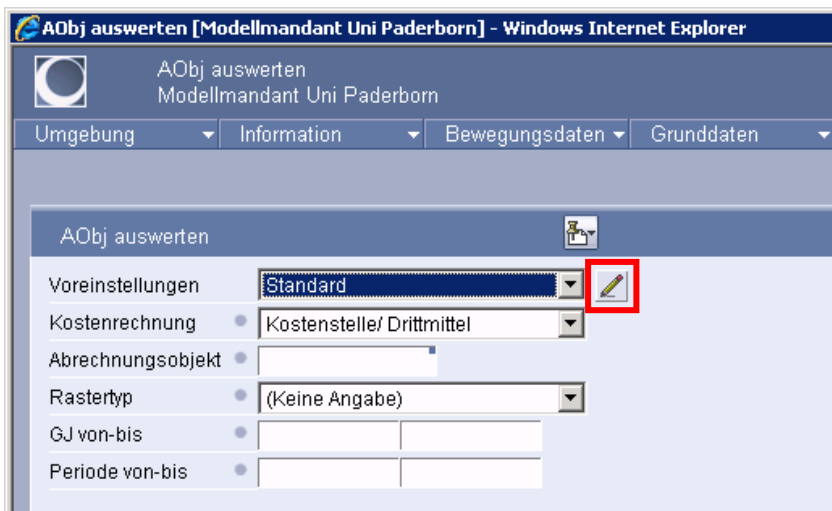
AObj auswerten

Voreinstellungen	Standard	
Kostenrechnung	Kostenstelle/ Drittmittel	
Abrechnungsobjekt	0100000010	
Rastertyp	RWJahre	
GJ von-bis	2008	2008
Periode von-bis		

Weiter

3.2 Voreinstellungen bearbeiten

Es besteht die Möglichkeit, Einstellungen von Suchfeldern als so genannte Voreinstellung zu speichern. Mit Hilfe dieser Voreinstellung müssen bei der nächsten Suche nicht mehr alle Suchfelder ausgefüllt werden.

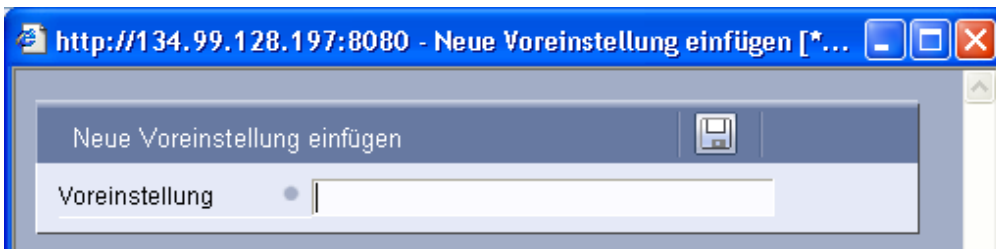


- Klick auf das „Editieren“-Symbol rechts neben dem Eingabefeld „Voreinstellungen“.
- Es öffnet sich ein neues Fenster:



Hier auf das Symbol „Neue Voreinstellungen einfügen (im neuen Fenster öffnen)“ klicken.

Es öffnet sich ein neues Fenster:

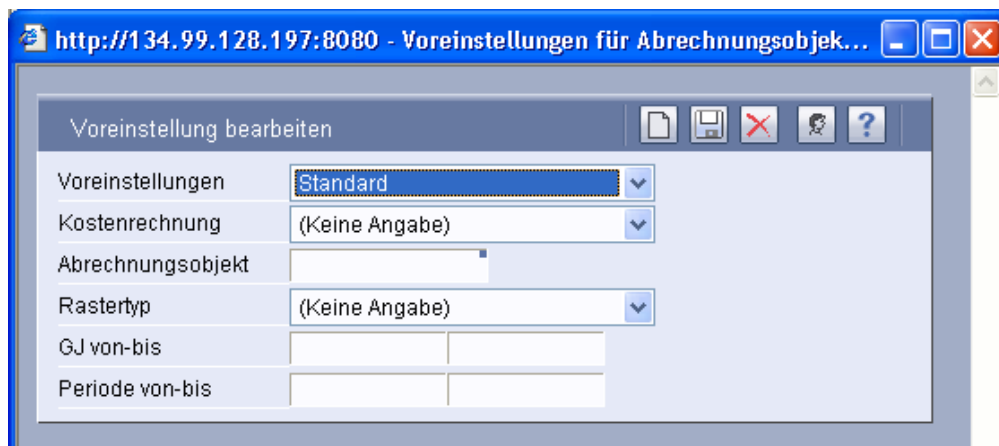


Der neuen Voreinstellung sollte ein sprechender Name vergeben werden.



Anschließend speichern (über das „Disketten“-Symbol)

Nachdem jetzt der neuen Voreinstellung ein Name vergeben wurde, kann diese bearbeitet werden. Hierzu ist im Auswahlfeld „Voreinstellungen“ die zu bearbeitende Voreinstellung auszuwählen.



- Kostenrechnung: Kostenstelle, etc.
- Abrechnungsobjekt: eigene Kostenstelle; es wird empfohlen, diesen Wert variabel zu halten
- Rastertyp
 - RWPerioden bei monatlichen Auswertungen
 - RWJahre bei Gesamt-Geschäftsjahressicht
- Periode/ GJ: von...bis-Werte (z.B. aktuelles GJ)
 - Wird als Rastertyp RWJahre angegeben, ist der Eintrag des Geschäftsjahres ausreichend.
- Speichern

Jetzt kann unter Web: Information/ KLR/ AObj auswerten die neu eingerichtete Voreinstellung genutzt werden.

3.3 Anpassung des BAB

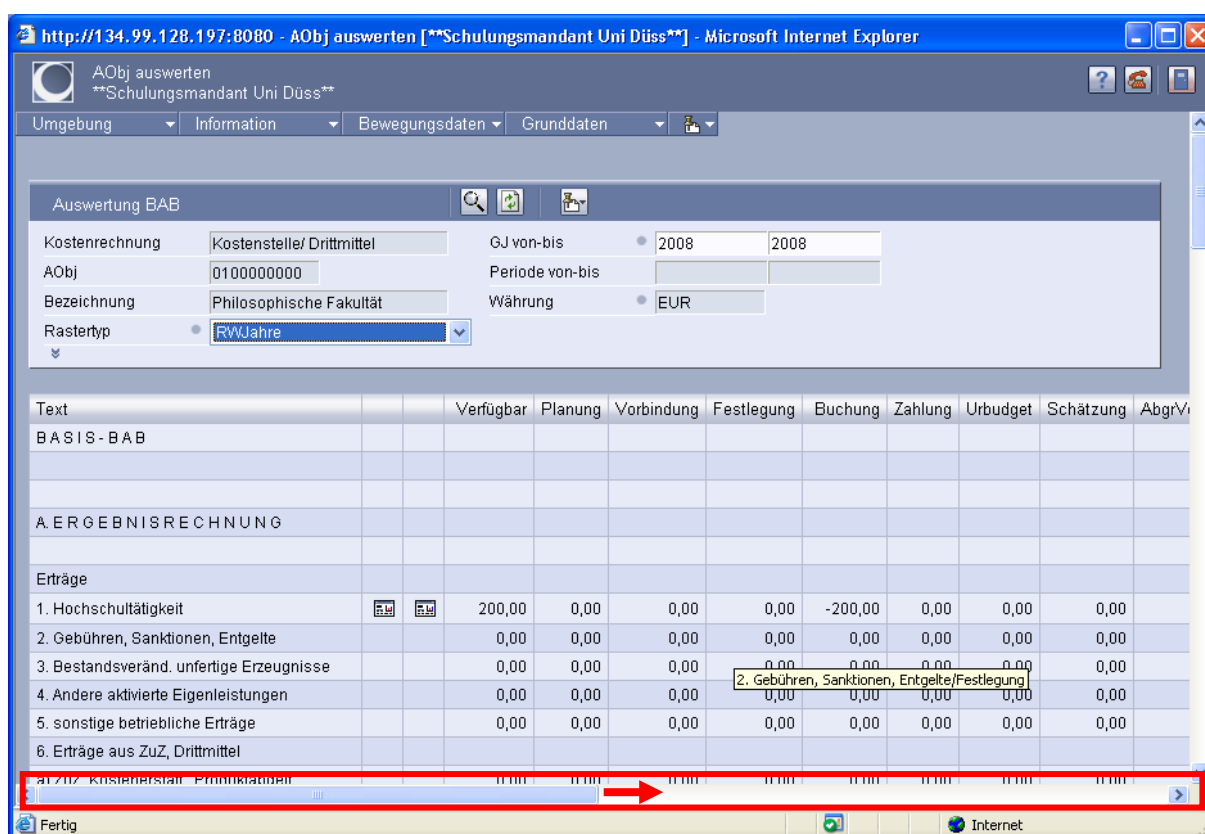
Im BAB werden die relevanten Buchungs- und Zahlungsströme abgebildet.

Die Uni Paderborn möchte noch eine Erläuterung zu den Vorzeichen (Minus für Erlöse, Plus für Aufwand)

Nicht benötigte Spalten lassen sich aus Gründen der Übersichtlichkeit benutzerindividuell ausblenden.

Hierzu wird folgendermaßen vorgegangen:

- Im Fenster nach rechts scrollen



The screenshot shows the 'Auswertung BAB' window in Microsoft Internet Explorer. The window title is 'http://134.99.128.197:8080 - AObj auswerten [**Schulungsmandant Uni Düss**] - Microsoft Internet Explorer'. The window contains a form with the following fields:

- Kostenrechnung: Kostenstelle/ Drittmittel
- AObj: 0100000000
- Bezeichnung: Philosophische Fakultät
- Rastertyp: RWJahre
- GJ von-bis: 2008 2008
- Periode von-bis:
- Währung: EUR

Below the form is a table with the following columns: Text, Verfügbar, Planung, Verbindung, Festlegung, Buchung, Zahlung, Urbudget, Schätzung, AbgrV. The table is titled 'BASIS-BAB' and 'A. ERGEBNISRECHNUNG'. The 'Erträge' section lists items like '1. Hochschultätigkeit', '2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte', etc. A red box highlights the bottom of the table, and a red arrow points to the right, indicating scrolling.

http://134.99.128.197:8080 - AObj auswerten [**Schulungsmandant Uni Düss**] - Microsoft...

AObj auswerten
Schulungsmandant Uni Düss

Planung GJ - V-Ist	Planung GJ+1	Planung Itz Periode	Buchung Itz Periode	Planabweichung	BABZeile
					1
					2
					3
					10
					20
					90
200,00	0,00	0,00	-200,00	200,00	100
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500

Fertig Internet



- Über die Schaltfläche BABTabelle konfigurieren wird das Zuordnungsfenster geöffnet

http://134.99.128.197:8080 - Tabelle anpassen [**Schulungsmandant Uni Düss**] - M...

Tabelle anpassen

Tabelle: BAB

Mögliche Spalten

Spalten

Zugeordnete Spalten

- Text
- KOSTENART
- PERIODEN
- Verfügbar
- Planung
- Vorbindung
- Festlegung
- Buchung
- Zahlung
- Urbudget
- Schätzung
- AbgrVorjahre
- VerpflErm
- V-Ist
- Planung GJ
- Planung GJ - V-Ist
- Planung GJ+1
- Planung Itz Periode
- Buchung Itz Periode
- Planabweichung

- Die Spalten lassen sich mit den Pfeiltasten ← /→ zuordnen oder entfernen; im rechten Bereich der zugeordneten Spalten wird die Anzeige definiert
- Die Reihenfolge der Spalten lässt sich über die Pfeiltasten ↑ oder ↓ verändern



- Speichern. Die Änderungen werden nur dann dauerhaft gespeichert, wenn Sie sich korrekt aus MACH web abmelden



- Nach Aktualisierung des BAB wird die angepasste Tabelle angezeigt. Die Ansicht des BAB lässt sich über das Symbol „BAB aktualisieren“ aktualisieren:

http://134.99.128.197:8080 - AObj auswerten [**Schulungsmandant Uni Düss**] - Microsoft Internet Explorer

AObj auswerten
Schulungsmandant Uni Düss

Umgebung Information Bewegungsdaten Grunddaten

Auswertung BAB

Kostenrechnung Kostenstelle/ Drittmittel GJ von-bis 2008 2008
AObj 0100000000 Periode von-bis
Bezeichnung Philosophische Fakultät Währung EUR
Rastertyp RWJahre

Text	Verfügbar	Planung	Verbindung	Festlegung	Buchung	Zahlung	Urbudget	Schätzung	AbgrVorjahre	VerpflE
BASIS - BAB										
A E R G E B N I S R E C H N U N G										
Erträge										
1. Hochschultätigkeit	200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
3. Bestandsveränd. unfertige Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
5. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
6. Erträge aus ZuZ, Drittmittel										
a) ZuZ, Kostenerstatt., Produktabgelt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
b) ZuZ zur Finanzierung von Invest.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
= Summe der (ordentlichen) Erträge	200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
Aufwendungen										

Fertig Internet



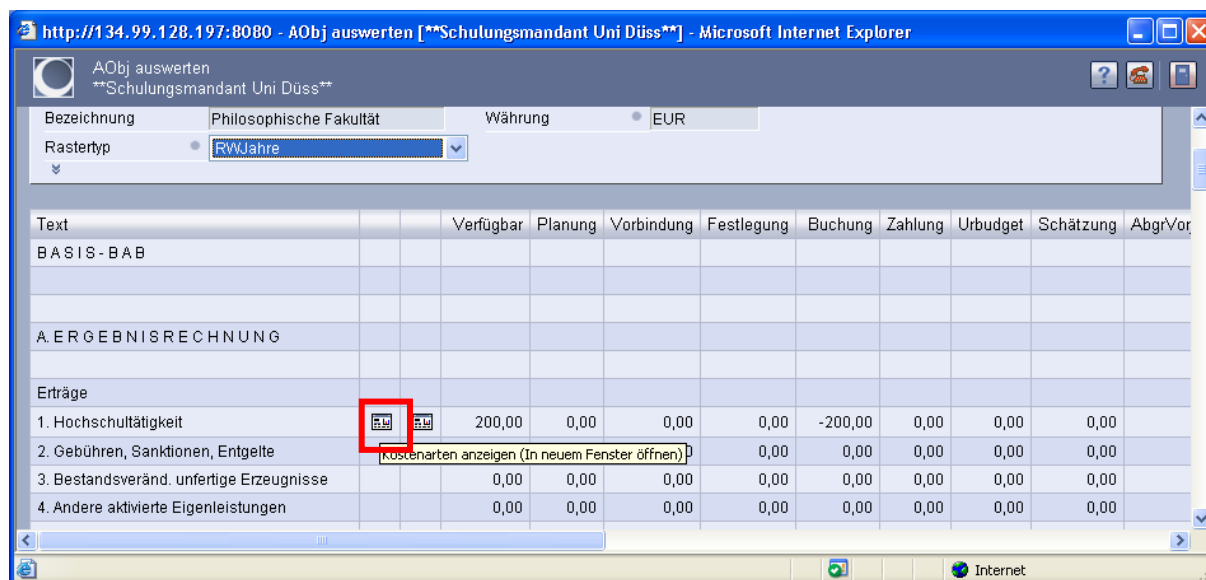
- Über die „Lupe“ im Kopf der Anwendung lässt sich eine neue Selektion aufrufen, d. h. es kann wie unter der Anwendung Information/ KLR/ Aobj ausgewerten selektiert werden.

3.4 Verzweigung in die Kostenarten/ Positionen/ Belegarchiv

In der Anwendung „AObj auswerten“ werden die Buchungswerte in Summen und somit auf höchster aggregierter Ebene angezeigt. Von dieser höchsten Ebene kann über mehrere Ebenen bis auf den einzelnen Rechnungswesenbeleg verzweigt werden:

1. Ebene: BAB (BABZeile enthält die Summe aller Werte der einzelnen Kostenarten)
2. Ebene: Kostenarten einer BABZeile
(Kontenzeile enthält die Summe aller Belege, in denen dieses Konto angesprochen wird)
3. Ebene: Positionen einer Kostenart
4. Ebene: Beleg (Rechnungswesenbeleg wird in Beleginfo angezeigt)

1. Ebene BAB



Text	Verfügbar	Planung	Vorbindung	Festlegung	Buchung	Zahlung	Urbudget	Schätzung	AbgrVor
BASIS-BAB									
A. ERGEBNISRECHNUNG									
Erträge									
1. Hochschultätigkeit	200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3. Bestandsveränd. unfertige Erzeugnisse		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Innerhalb der BAB-Zeilen werden die jeweilig bebuchten Kostenarten angezeigt. Es ist zu beachten, dass diese Kostenarten nur in Datenzeilen aufrufbar sind, da nur den Datenzeilen Konten zugeordnet sind. Summen- oder Rechenzeilen sind keine Kostenarten hinterlegt.

2. Ebene Kostenarten einer BABZeile

http://134.99.128.197:8080 - Auswertung Kostenarten [**Schulungsmandant Uni Düss**] - Microsoft Internet E...

Auswertung Kostenarten

Kostenrechnung	Kostenstelle/ Drittmittel	Periode von-bis	
Abrechnungsobjekt	0100000000	BABZeile	100: 1. Hochschultätigkeit
Rastertyp	RWJahre	Währung	EUR
GJ von-bis	2008	2008	

Konto	Kurzbezeichnung	Verfügbar	Planung	Vorbindung	Festlegung	Buchung	Zahlung	Urb
502000000	Erträge Vermietung/ Verpachtg.	200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	

Positionen anzeigen (In neuem Fenster öffnen)

Internet

3. Ebene Positionen einer Kostenart

Aus den Kostenarten lässt sich in die einzelnen „Positionen“ verzweigen, um sich die gebuchten Einzelbelege anzusehen. Die Belege werden jeweils als einzelne Zeile dargestellt.

http://134.99.128.197:8080 - Auswertung Positionen [**Schulungsmandant Uni Düss**] - Microsoft Internet...

Auswertung Positionen

Kostenrechnung	Kostenstelle/ Drittmittel	BABZeile	100: 1. Hochschultätigkeit
Abrechnungsobjekt	0100000000	Konto	502000000, ERTRÄGE AU_502000000
GJ von-bis	2008	2008	
Periode von-bis			
		Währung	EUR

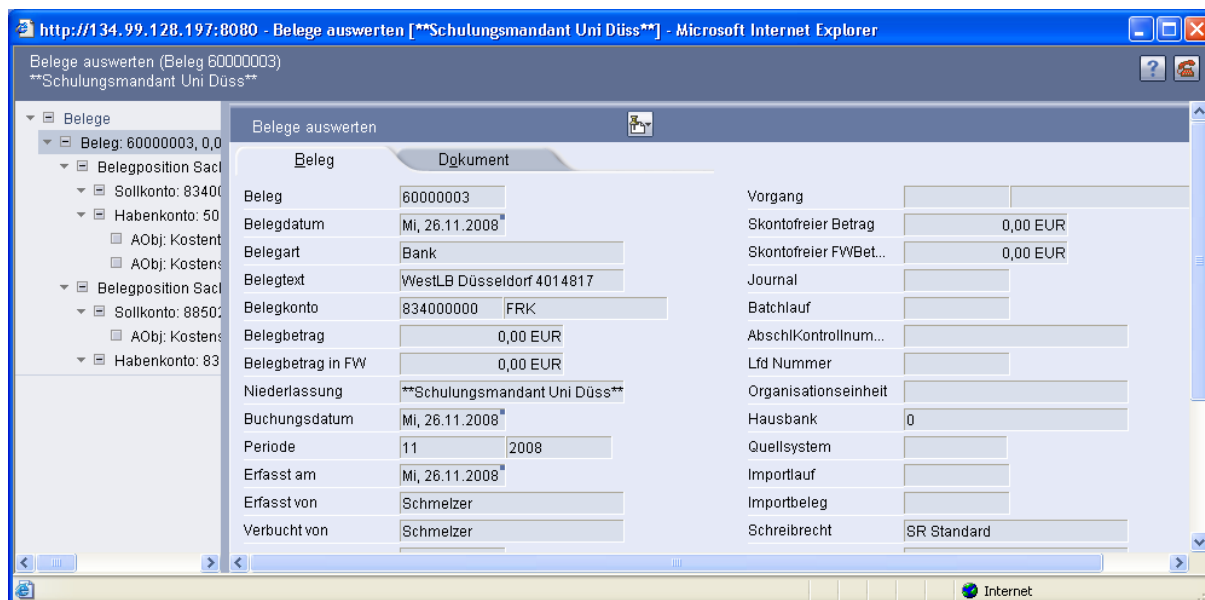
Beleg	Buchungsdatum	Betrag	Text	Belegtext	Belegart
50000027	26.11.2008	-100,00	AGEF e.V.	AGEF e.V.	Ausgangsrechnung (Annah
60000003	26.11.2008	-100,00	WestLB Düsseldorf 4014817	WestLB Düsseldorf 4014817	Bank

Fertig

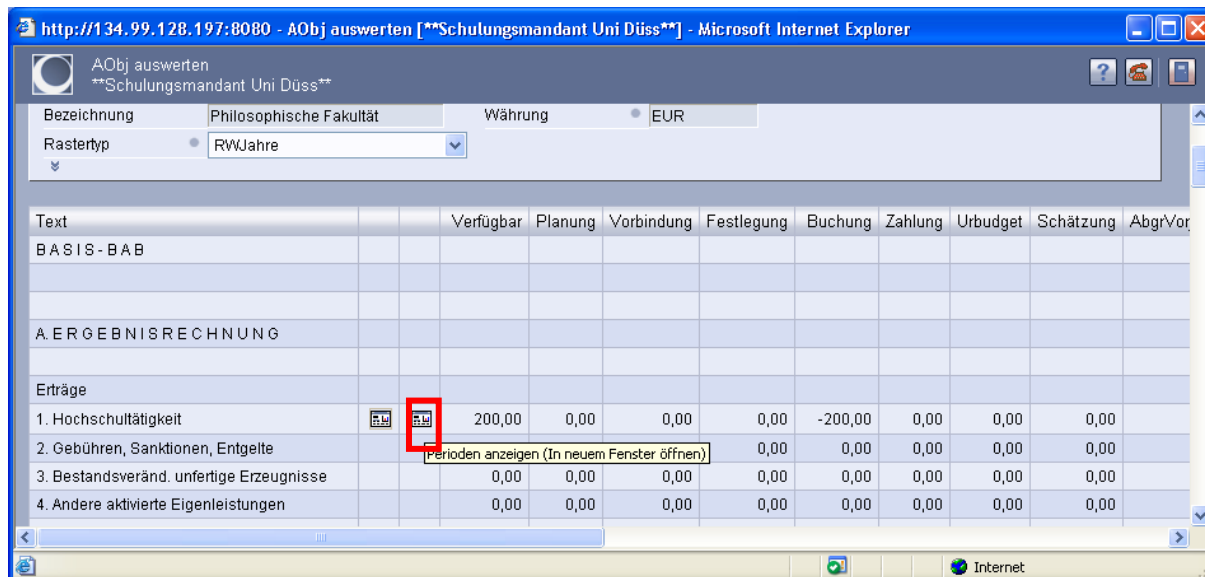
Internet

4. Ebene Beleg

Aus dieser Zeile lässt sich weiter in die Beleginformationen/ das Belegarchiv verzweigen, um sich Detailinformationen zum Rechnungswesenbeleg aufzurufen.



3.5 Verzweigung in die Perioden



http://134.99.128.197:8080 - AObj auswerten [**Schulungsmandant Uni Düss**] - Microsoft Internet Explorer

AObj auswerten
Schulungsmandant Uni Düss

Bezeichnung: Philosophische Fakultät Währung: EUR
Raster: RWJahre

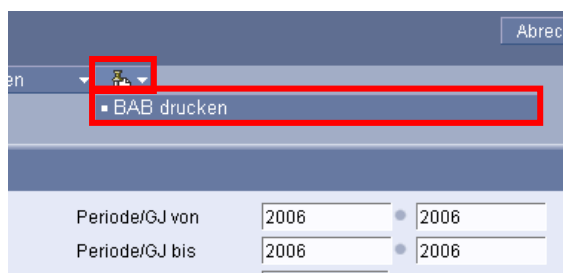
Text	Verfügbar	Planung	Vorbindung	Festlegung	Buchung	Zahlung	Urbudget	Schätzung	AbgrVor
BASIS - BAB									
A. ERGEBNISRECHNUNG									
Erträge									
1. Hochschultätigkeit	200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte					0,00	0,00	0,00	0,00	
3. Bestandsveränd. unfertige Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Perioden anzeigen (In neuem Fenster öffnen)

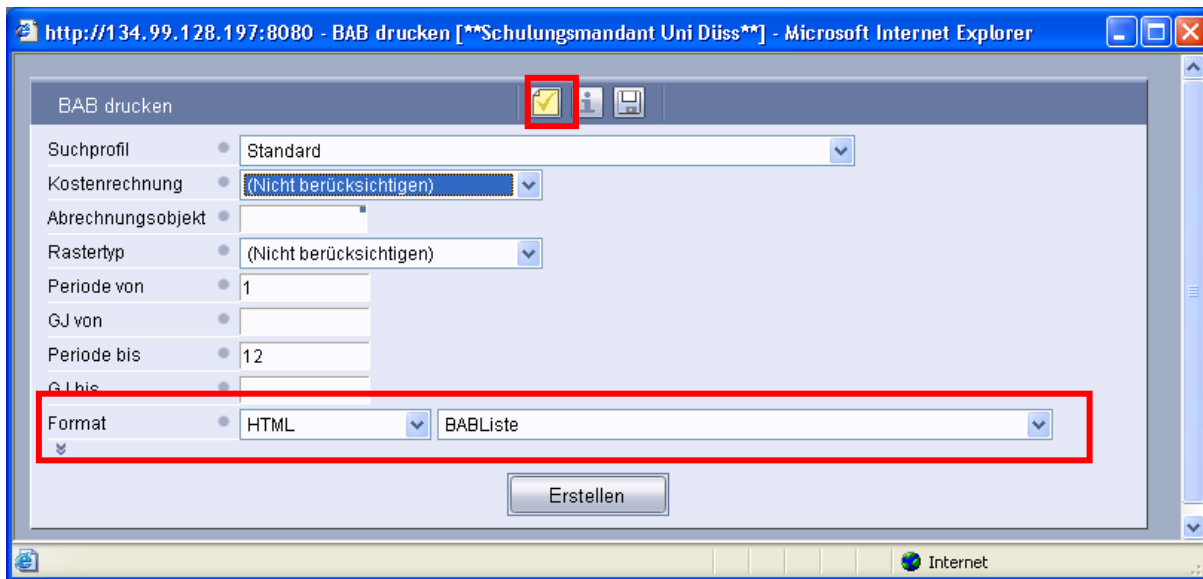
Über die Funktion „Perioden anzeigen“ lässt sich in die Einzelperioden der Buchungen verzweigen.

3.6 Druck des BAB

Der Druck des BAB erfolgt bei geöffnetem BAB über die Extras im Menübereich.



Wie auch beim Aufruf des BAB wird zunächst eine Vorabfrage durchgeführt. Über die Funktion *Suchprofile bearbeiten* im Kopf der Anwendung werden wie auch beim Aufruf des BAB Voreinstellungen abgelegt.



Im Feld Format stehen mehrere Optionen zur Auswahl. Insbesondere die Formate PDF (als unbeschreibbar erstelltes Dokument) und RTF (zur weiteren Bearbeitung) werden empfohlen.

Für den Ausdruck der Dokumente im Format Excel ist die MACHWeb_MSOOfficeTools2.dll in einem Verzeichnis der Path-Variablen zu hinterlegen (z.B. im System32-Verzeichnis des Einzelclients). Dies ist mit der Systemadministration der Universität Paderborn abzustimmen.

4 System Beenden

Zum Beenden von MACH Web wählen Sie bitte stets den entsprechenden Menüpunkt oder die dafür vorgesehene Schaltfläche am oberen Rand des Bildschirms.



Beenden Sie MACH Web, indem Sie den auf die Beenden-Schaltfläche (Tür-Symbol) klicken.

oder:

Melden Sie sich ab, indem Sie den Menüpunkt *Anwendung beenden* auswählen:

- Menü: Umgebung/ Anwendung beenden. Es erscheint die MACH Web Anmelde-
maske. Schließen Sie diese Maske wie jede andere Windows Anwendung.

5 Anhang

5.1 Änderungshistorie

Datum	Anlass der Änd.	Inhalt der Änd.	Ändernde Person
18.11.2009	Kapitel „Web-Anlageninfo“ ergänzt	Ergänzung	Cornelius Reuter (MACH AG)
26.10.2009	Neuerstellung	Neuerstellung	Cornelius Reuter (MACH AG)

Abbildung 1: Änderungshistorie